



Donnerstag, den 16. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags
Populäres Orchester-Konzert

im k. k. Volksgarten

(Café-Restaurations Joh. Sachs)

Dirigent: **MARTIN SPÖRR.**

PROGRAMM:

1. L. van BEETHOVEN Sechste Sinfonie („Pastorale“).
 (Geb. 16. Dezember 1770 in Bonn, gest. 26. März 1827 zu Wien.)
 (Beethoven hat selbst die einzelnen Sätze dieser Sinfonie mit Überschriften versehen; nach seinen eigenen Worten ist jedoch das Werk „mehr Ausdruck der Empfindung als Malerei“.
 Die Überschriften der Sätze lauten: 1. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande. — 2. Szene am Bach [dieses Stück soll Beethoven, der Tradition zufolge, in dem von einem Bache durchflossenen, von Heiligenstadt durch eine Anhöhe getrennten, jetzt sogenannten Beethoven-Tale konzipiert haben] — 3. Lustiges Zusammenleben der Landleute. — 4. Gewitter. Sturm. — 5. Hirtengesang. Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturme.)
- ==== PAUSE ====
2. F. SMETANA „Moldau“ (Vltava).
 (Geb. 2. März 1824 in Leitomischl, gest. 12. Mai 1884 zu Prag.)
 Nr. II. der sinfonischen Dichtung „Mein Vaterland“.
 3. L. van BEETHOVEN Romanze F-dur für Violine und Orchester.
 Solo: Herr Konzertmeister Karl Berla.
 4. C. von FRANCKENSTEIN Festliche Musik.

Nächste populäre Orchester-Konzerte: Sonntag, den 19. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale. Donnerstag, den 23. März 1916, halb 5 Uhr nachmittags, im k. k. Volksgarten.

Nächstes Sinfonie-Konzert: Mittwoch, den 29. März 1916, halb 8 Uhr abends, im Großen Konzerthaus-Saale. — Dirigent: Ferdinand Löwe.

Zweites Chor-Konzert: Samstag, den 15. April 1916, halb 7 Uhr abends, im Großen Saale des Wiener Konzerthauses. — Dirigent: Prof. SIEGFRIED OCHS. (J. S. BACH. — HOHE MESSE.)

==== PREIS 20 HELLER. ====